

Christofer Varner

Posaune, Softwaresampler, Komponist, Schauspieler

1960:

geboren in Salt Lake City USA. Aufgewachsen in Stuttgart. Waldorfschule Stuttgart Ulandshöhe. Klavierunterricht, Posaunenunterricht.

1978:

erster Preis bei „Jugend Jazzt“ in Baden-Württemberg.

1980:

Posaunenstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik in München

1984:

Staatsexamen

Freiberuflicher Musiker. Bayerische Staatsoper, Münchner Philharmoniker, Gärtnerplatztheater München usw.

1985:

eigene Jazzbands, Frank St. Peter Big Band, Al Porcino Big Band u.a.

1986:

Lehrer für Big Band, Jazzimprovisation und Blechblasinstrumente am Pestalozzi Gymnasium München

Zirkus Roncalli, Gruppo Irazu, Wawanco

1992:

Zusammenarbeit mit Vinko Globokar

„Das letzte Mal“ (Theater am Sozialamt im Tröpferlbad, Westend, Regie: Ruedi Häusermann, Arbeit als Komponist, Schauspieler, Musiker)

1993:

„Die Dienstleister“ (Theater am Sozialamt, Arbeit als Komponist, Schauspieler, Musiker)

1995:

„the inbetween“ (Stuttgarter Staatsoper, Kompositionsarbeit für das Stuttgarter Staatsballett)

1996:

„Aida und der Generalgouverneur“ (I-Camp München, Theatermusik mit Cornelia Melian, Gerd Lohmeyer, Monika Manz)

„Schmutz“ von Ernst Bächert (Kampnagel, Hamburg und Biennale , München als Musiker und Schauspieler)

Seit 1996 Arbeit an den Münchener Kammerspielen und Münchner Residenztheater in zahlreichen Produktionen von Dieter Dorn u.a. Unter anderem: „Sturm“, „Hekabe“, „Der Jüngste Tag“, „Mutter Courage“, „Kaufmann von Venedig“, „Halali“

„Der Lindwurm und der Schmetterling“ von Michael Ende und Wilfried Hiller (Prinzregententheater, München, Hauptrolle)

2000:

„Die Befreiung aus dem Paradies“ von Jörg Widmann, Musiktheater (EXPO, Hannover)

Musikstipendium 2000 der Landeshauptstadt München zum Zweck eines Studienaufenthalts in London.

2002:

Uraufführung der einstündigen Suite „Deliver us Lynx“ die von Christofer Varner für das ICI Ensemble komponiert wurde.

2003:

Seit 2003: Kinderprogramm „Mit Charlie um die Welt“ mit den „Three Angels“ Seitdem über 300 Vorstellungen

2005:

Sam Rivers Big Band

2006:

„AMMÜ - Quartetts“ mit Marry Oliver (Violine, Bratsche), Han Bennink (Schlagzeug) und Johanna Varner (Cello)

Zusammenarbeit mit George Lewis, Tournee durch Österreich, Schottland (CD bei PAO Records)

Uraufführung von „Fehler 65“ mit den „Schubertparaphrasen“ von Christofer Varner in der Black Box, München. Mit Gerd Lohmeyer (Sprache), Phil Durrant (Power Book, Violine)

2007:

„Selber fremd“ von Samuel Becket und Karl Valentin (Metropol-Theater, München, Regie: Gerd Lohmeyer, Arbeit als Komponist)

Zusammenarbeit mit Olga Neuwirth (CD-Aufnahme beim Plattenlabel NEOS)

2008:

„Der Tiefseetaucher im Felslabyrinth“, Texte von Karl Valentin, (Luisenburg-Festspiele, Arbeit als Komponist, Musiker, Schauspieler)

2009:

Uraufführung der „Faustfragmente“ (Schwere Reiter, München mit dem „Trio Grimoire plus“ und Klaudia Schmidt)

Konzerte beim „High Zero – Festival“ in Baltimore, USA

Auftritte mit William Parker (CD-Aufnahme beim Plattenlabel NEOS)

2010:

„Viel und Hell, schnell und leicht“ von Robert Gernhardt (Theater Blaue Maus, München, Arbeit als Komponist, Posaunist, Pianist und Schauspieler)

Konzerte mit Michael Moore, Misha Mengelberg, Tobias Delius, Ab Bars, Tristan Honsiger

2011:

„Freie Fälle, seltsame Sachen“ von Gert Jonke“ (Theater Blaue Maus, München, Arbeit als Komponist)

Tournee durch USA, Montgomery, Atlanta, Bethlehem, Baltimore, New York u.a. mit Evan Parker

„Schmidt-Schwab-Varner - Klänge einer Menschensammlung“ Performance am Klohäuschen an der Großmarkthalle, München mit Klaudia Schmidt, Arbeit als Komponist, Musiker und Schauspieler)

„Aug in Aug - Zahn in Zahn“ Texte von der Wiener Gruppe (Theater Blaue Maus, München, Arbeit als Komponist, Musiker und Schauspieler)

2012 „Freiheit oder Sicherheit - wir haben uns entschieden“ (SM-Ensemble München, Arbeit als Komponist, Musiker und Schauspieler)

Konzerte in Frankreich und Italien

2013 „Subway Moon“ Kompositions-Arbeiten mit Schülern des Pestalozzi-Gymnasiums München, New York Jazz Orchestra, Sotto Voce, Roy Nathanson, Präsentation im Amerika Haus München und Alteglofsheim

1. Preis bei „Jugend Jazzt in Bayern“ als Leiter der Big Band des Pestalozzi-Gymnasiums München

„Tollenpatschen - Schmutzenfinken“ von Ernst Jandl (Theater Blaue Maus, München, Arbeit als Komponist, Schauspieler und Musiker)

2014:

Zusammenarbeit mit Peter Brötzmann (CD-Aufnahme beim Plattenlabel NEOS)

Förderpreis des Landesmusikrats Baden-Württemberg beim Bundeswettbewerb „Jugend Jazzt“ als Leiter der Big Band des Pestalozzi-Gymnasiums München

Workshop-Leitung in Temeshwar und Padua

2015:

„Funkloch - Monty Phytton“ (Theater Blaue Maus, München, Arbeit als Komponist, Schauspieler und Musiker)